

Anlage zur WELTKLASSE Biografie „Zeitungsartikel“

Probsteier Herold, Dienstag, 19.11. 2013

## Abgesang und Neuanfang

Fans feierten mit „California Cornflakes“ Abschied im „Lutterbeker“

**Lutterbek (kch)** Die „California Cornflakes“ sind gerade 20 geworden und nun doch schon Geschichte. Mit einem krachenden Konzert und vielen Fans feierte die regional verwurzelte Rock-Cover-Band am vergangenen Sonnabend im „Lutterbeker“ Geburtstag und verabschiedete sich gleichzeitig von der Bühne. Kein Grund für lange Gesichter: Das Trio hatte eine Überraschung parat, die das Publikum wieder grinsen ließ.

Entspannt lümmeln die „CaCo“-Gründer Jörg Lüth und Mathias Schauland mit Bassist Bastian Förstner und Tontechniker Peter Braatz im Backstage-Bereich hinter der Bühne des „Lutterbeker“. Ganz schön entspannt für eine Band, die nach 20 Jahren norddeutscher Bühnenkarriere endgültig „tschüss“ sagen will. Oder doch nicht? Die Antwort ist ein vielsagendes Lächeln aus vier Gesichtern. Und dann lassen sie die Katze aus dem Sack. „Wir sind ja bescheiden“, sagt Mathias „Matscho“ Schauland, „deshalb heißt unser neues Bandprojekt schlicht Weltklasse“.

20 Jahre als Coverband sind ihnen genug. Seit 1993 haben sie sich mit ihrem geraden, schnörkellosen und fetzigen Gitarren-Cover-Rock auf etlichen norddeutschen Bühnen eine treue Fangemeinde erspielt. „Man soll ja bekanntlich aufhören, wenn es am schönsten ist“, meint Jörg Lüth heute. Ein Höhepunkt der „Cornflakes“-Geschichte sei sicher der Auftritt im vergangenen Sommer beim Schönberger Seebrückenfest vor rund 5.000 Menschen gewesen. „Und es lief richtig gut mit uns“, tritt Mathias den Gerüchten entgegen, die sich seit einiger Zeit um das Ende der Band ranken. „Weder waren unsere Frauen Schuld noch haben wir uns zerstritten“, greift Jörg amüsiert den Faden auf und schiebt nach: „Ganz im Gegenteil, wir waren nie so dynamisch und haben nie so eng zusammengearbeitet wie in den vergangenen Jahren.“

Vor drei Jahren ist Bastian Förstner als Bassist zu den „Cornflakes“ gekommen. Mit ihm will das

Trio nun als Weltklasse-Band nur noch selbst geschriebenen und handgemachten Deutschrock abliefern. „Über die Jahre hat jeder von uns eine Menge musikalisches Zeug entwickelt, daraus machen wir nun ein neues Projekt“, sagt Bastian. Und die „CaCo“-Fans? Immerhin gebe es künftig garantiert keine englischen CoverSongs mehr, versichert Jörg, „da kann die Menge noch so laut *Sweet Home Alabama* rufen“. Darüber müsse aber niemand traurig sein, versichern die drei Musiker einmütig, denn der typisch rockige und ehrliche „Cornflakes“ Stil bleibe erhalten. Auch „Weltklasse“ ist Gesang, Gitarre, Bass und Schlagzeug, ein Trio in klassischer Rock-Besetzung also.

Bevor es mit „Weltklasse“ auf die Bühne geht, steht viel Studioarbeit auf dem Programm. Rund ein Dutzend Songs haben die drei Musiker für das „Weltklasse“-Projekt bisher geschrieben, die sie jetzt für ihre erste CD einspielen. Daraus ist mit dem Song *Wenn Du bleibst* gerade die Debüt-Single erschienen. Sie ist ab sofort bei iTunes, Amazon und Google Play erhältlich, einen Video-Teaser mit einer Akustikversion des Songs gibt es auf der Projekt-Website [weltklasse-band.de](http://weltklasse-band.de).

Doch jetzt sind Jörg Lüth, Mathias Schauland und Bastian Förstner noch einmal die „California Cornflakes“. Draußen, auf der anderen Seite des Vorhangs, passt kaum mehr eine Zeitung zwischen die vor der Bühne wartenden Fans. Und die „CaCos“ liefern. Vielleicht so gut wie nie. Ganz sicher aber nie mehr so wie heute Abend.